

Suchbegriff: Schweiz i.Zshg.m. Tourismus

Medium: Münstersche Zeitung, Westfalen-Anzeiger

Verbreitete Auflage: 12.500 Reichweite: 26.875

Anzeigenäquivalenz: 1.886 €

Samstag, 7. November 2020

Seite: Sonders. / Mitte links

Tageszeitung / täglich

75.635 - 13 - LH - TZ - 38409252 - REX - ///; (L)

Neue Projekte in der Schweiz

Schneller auf das Jungfraujoch



Ziemlich weit oben: die Bahnstation am Jungfrauoch.

Foto: Jungfrauabahn/dpa

Schneller auf das Jungfrauoch und durch das Tessin: In der Schweiz wurden zum Beginn der Wintersaison mehrere Infrastruktur-Projekte fertiggestellt, von denen Urlauber profitieren:

Zügiger durch das Tessin kommen Reisende in diesem Winter dank des neuen Ceneri-Basistunnels. Die 15,4 Kilometer lange Strecke ist bereits zu Testzwecken in Betrieb und wird am 13. Dezember offiziell in den Fahrplan integriert, so Schweiz Tourismus. Der Tunnel komplettiert nach der Eröffnung des Gotthard-Basistunnels 2016 die Neue Eisenbahn-Alpentransversale (NEAT) zwischen Altdorf und Lugano. Die Fahrzeit zwischen Zürich und Mailand verkürzt sich damit den Angaben zufolge um gut 20 Minuten auf 3 Stunden und 17 Minuten.

Schneller auf das Jungfrauoch, Europas höchste Bahnstation auf 3454 Metern, geht es im Winter mit der neuen V-Bahn. Eine neue Expressverbindung führt vom Terminal in Grindelwald direkt zum Eigergletscher, einer Zwischenstation der Zahnradbahn auf dem Weg zum Joch. Damit verkürzt sich die Fahrzeit um 47 Minuten auf eine Stunde und 30 Minuten. Die imposanten Gipfel Eiger, Mönch und Jungfrau gelten als das berühmte Dreigestirn des Berner Oberlandes.

Ein neuer Eurocity-Express verbindet ab 3. Dezember München und Zürich mit jeweils sechs täglichen Fahrten in beide Richtungen. Die Reisezeit zwischen den beiden Städten beträgt vier Stunden, ab Ende 2021 werden es nur noch dreieinhalb sein. (dpa)

100 % der Originalgröße